Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 1

Vorwort: Werte Leser!

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Werte Leser!

Ein volles Dutsend stattlicher Jahresbände der "Illustrierten schweizerischen Handwerkerzeitung" ("Meisterblatt")

liegt nun vor uns und mit heutiger Nummer beginnt der

→ dreizehnte Jahrgang →

dieses Geschäftsorganes der schweizerischen Handwerksmeister und deren Lieferanten.

Während die ersten Jahresbände von schlanker figur waren, indem sie nur etwas über je 400 Seiten zählten, bilden die jetzigen bereits kräftige Gestalten von 1000 und mehr Seiten Inhalt und jede Tummer präsentiert sich als Heft in schönem Umschlage; ja nach dem gegenwärtigen Stande der Dinge dürsen wir hoffen und erwarten, daß sich dieses Gewerbeblatt in gleichem Verhältnisse weiter entwickle, um bis zum Schlusse des zweiten Dutzends der Jahrgänge als dickleibige Bände von mindestens je 2000 Seiten Zeugnis von der fortschreitenden Schaffenskraft, dem stets wachsenden geschäftlichen Leben und Streben der schweizerischen Handwerksmeisterschaft abzulegen.

handwerk und Gewerbe sind in der Schweiz noch einer großen Weiterentwicklung fähig, mögen gewisse Pessimisten noch so eifrig das Gegenteil behaupten.

Wie wetteifern Staat, Gemeinden und Vereine miteinander in der fürsorge für eine bessere Schulung der Lehrlinge und Gesellen! Wie ernst und würdig wird in den Vereinen der Stand und Gang von Handwerf und Gewerbe beraten, um auf dem Wege der Gesetzgebung und durch die Macht der Solidarität die ökonomische Besserstellung der Meister, sowie die wahre Wohlfahrt der Gehülsen herbeizusühren! Mit wieviel Umsicht ist die Mehrzahl der Meister bemüht, durch Anschaffung verbesserer Werkzeuge und Maschinen und Einstellung motorischer Kraft ihre Leistungsfähigkeit zu erhöhen! Und welch gediegene Arbeiten in jeder Branche weisen die Gewerbeausstellungen jetzt schon auf! Also frisch und mutig weiter auf dieser Bahn! Unser Losungswort sei allezeit: Auswärts — Vorwärts!

Indem wir unsern werten Mitarbeitern an dieser Stelle noch unsern besondern Dank aussprechen für ihre treue Mithülse an der Verbesserung unseres Organs und sie um weitere Unterstützung des Blattes bitten und indem wir von unsern Abonnenten hoffen, sie werden die Handwerkerzeitung auch in Jukunst als ihr geschäftliches Ceibblatt betrachten, entbieten wir Allen unsern herzlichen Gruß!

chen Gruß! Die Redaktion.